



## **Aufruf zum Fotowettbewerb an alle sächsischen Kleingärtner Seltene Insekten, Tierarten oder Pflanzen im Kleingärten entdecken**

Der Landesverband Sachsen der Kleingärtner e.V. ruft zum Fotowettbewerb „Natur für die Augen“ 2023 auf. Kleingartenanlagen gehören heute mit zu den Flächen mit der größten Artenvielfalt an Pflanzen, Insekten, Kleintieren und Vögeln sowie zum Rückzugsgebiet gefährdeter Tier- und Pflanzenarten. Haben Sie schon einmal in den frühen Morgenstunden oder am Abend an einer geschützten Stelle in Ihrem Kleingarten etwas rascheln gehört? Oder sind Sie durch ein lautes Summen an einer Pflanze oder einem Gluckern an einer Wasserstelle „hellhörig“ geworden? Dann könnte das ein seltenes Insekt oder Kleintier sein, welches Sie gar nicht kennen. Oder Sie haben eine Pflanze entdeckt, die es vorher an dieser Stelle in Ihrem Kleingarten nicht gab.

Machen Sie von Ihren Beobachtungen Schnappschüsse und senden diese an unsere Redaktion. Wir werden mit den zugesandten Fotos eine Insekten-, Kleintier- oder Pflanzenbestimmung durchführen und die seltensten Arten in unserer Verbandszeitschrift „Gartenfreund“ und auf unserer Homepage ([www.lsk-kleingarten.de](http://www.lsk-kleingarten.de)) in einem Porträt vorstellen. Für die drei schönsten/seltensten Schnappschüsse verlosen wir:

- 1 Kompaktkamera** (Warenwert ca. 200,- €) für Platz 1,
- 1 Gartencenter Gutschein** (Einkaufswert 150,- €) für Platz 2 und
- 1 Hochwertige Gartenschere** (Warenwert ca. 100,- €) für Platz 3.

Wir freuen uns über spannende Tieraufnahmen und stille Pflanzenporträts aus allen Regionen des Landes. Ob mit aufwendigem Equipment erstellte Fotos oder Schnappschüsse mit dem Smartphone, alle Beiträge sind willkommen, solange die Aufnahmen aus Sachsen stammen.

Ab dem **01. Mai 2023** (Start) bis zum **31. Dezember 2023** (Einsendeschluss) können Fotografen/-innen ihre Fotodateien per E-Mail bei der Redaktion des Landesverbandes Sachsen der Kleingärtner e.V. einreichen. Dazu senden Sie uns **maximal 4 Fotos** (max. 25 MB) von Ihren Schnappschüssen **ausschließlich per E-Mail** an [redaktion@lsk-kleingarten.de](mailto:redaktion@lsk-kleingarten.de). Zu Ihren Fotos teilen Sie uns bitte den Vereinsnamen, Vornamen und Namen mit einer kurzen Beschreibung mit.

**Alle Informationen zur Teilnahme und Datenschutz am Gewinnspiel finden Sie auf unserer Homepage** ([www.lsk-kleingarten.de/fotowettbewerb-2023/](http://www.lsk-kleingarten.de/fotowettbewerb-2023/))

### **Der Garten im Mai**

#### **Gemüse-Aussaat im Freien**

- z. B. Möhren, Mangold, Dill, Bohnen

#### **Gemüse-Pflanzungen im Freien**

- nach den Eisheiligen ab 15. Mai Jungpflanzen ins Beet setzen, z. B. Tomaten, Gurken, Zucchini, Paprika
- Frühkartoffeln anhäufeln
- offene Böden unter Obstbäumen und Sträuchern mulchen, alternativ die Baumscheiben mit Kapuzinerkresse oder Ringelblumen bepflanzen, Duftlavendel hilft gegen Ameisenbefall

#### **Ziergarten**

- Blütenstängel der Frühblüher zurückschneiden, Blätter abwelken lassen
- Pflanzenstützen für Stauden anbringen

### **Kleine Gärten, gutes Klima**

#### **Aktion mährefreier Mai – rettet Insektenleben**

Eine bunte Blühwiese im Garten kann den Insekten beim Nektarsammeln helfen, eine kurzgehaltene Rasenfläche schadet der Biodiversität. Außer Vorteilen bei der Nahrungsaufnahme bietet eine ungemähte Wiese zusätzliche Lebensräume und Nistmöglichkeiten. Um der Artenvielfalt auf die Sprünge zu helfen, reicht es schon einen kleinen Teil des Rasens wild wachsen zu lassen. Besonders Bienen, Hummeln und Schmetterlinge freuen sich über Klee, Gänseblümchen und andere Wildkräuter. Ein Schild am Zaun, „wir sind dabei, beim mährefreien Mai“, kann sicher auch kritische Nachbarn besänftigen. Insektenhotels und Wildbienenkästen bieten zusätzliche Unterstützung.

